

338688-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Tagħmir mediku – Biplane Angiographie

OJ S 94/2026 18/05/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Provvisti

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH

Email: info@glkn.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika, ikkontrollata minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Biplane Angiographie

Deskrizzjoni: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Fertigungs-, Montage-, Inbetriebnahme- und Wartungsleistungen für eine an die spezifischen Belange und Rahmenbedingungen des Hegau-Bodensee-Klinikum Singen angepasste biplane Angiographieranlage. Vom Auftragnehmer sind insbesondere folgende Leistungen zu erbringen: Erstellung, Lieferung, Einbringung, Installation inkl. erforderlicher technischer und rechtlicher Prüfungen und Abnahmen einer biplanen Angiographieranlage. - Lieferung und Anschluss der notwendigen Gerätekompenten - Wartungsleistungen für Anlagenkomponenten für einen Zeitraum von 10 Jahren.

Identifikatur tal-proċedura: b96051a1-a6e9-4fc5-80ee-d78d272c20d4

Identifikatur intern: GLKN-HBK-2017.6150

Tip ta' proċedura: Innegożjta bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

Elementi prinċipali tal-proċedura: Im öffentlichen Teilnahmewettbewerb kann jedes interessierte Unternehmen einen Teilhmeantrag einreichen. Hiermit wird die Eignung der Bewerber anhand der festgelegten Kriterien geprüft (siehe Ziff. 15 des Anschreibens). Übersteigt die Zahl geeigneter Bewerber die festgelegte Höchstzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefördert werden kann, wird die Zahl nach festgelegten Kriterien zur Bieterauswahl reduziert (siehe Ziff. 16 des Anschreibens). In der folgenden Angebotsphase werden nur die geeigneten (und ggf. ausgewählten) Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefördert. Angebote von weiteren Unternehmen sind nicht zulässig. Die Erstangebote bilden die Grundlage für etwaige Verhandlungen. Die Angebotsfrist wird mit der Aufforderung zur Abgabe der Erstangebote festgesetzt. Im Zuge von Verhandlungen wird der Auftraggeber die Vergabeunterlagen ggf. aktualisieren. In diesem Fall erhalten alle an der Verhandlungsrunde beteiligten Bieter einheitlich die Gelegenheit, aktualisierte Angebote einzureichen. Beabsichtigt der Auftraggeber, die Verhandlungen abzuschließen, unterrichtet er die verbleibenden Bieter und legt eine einheitliche Frist für die Einreichung der finalen Angebote fest. Besonderheiten: Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben (ohne Verhandlungen, § 17 Abs. 11 VgV). Der Auftraggeber behält sich außerdem vor, die Verhandlungen in verschiedenen aufeinanderfolgenden Phasen abzuwickeln, um so

die Zahl der Angebote, über die verhandelt wird, zu verringern (§ 17 Abs. 12 VgV). Ortsbesichtigungen sind aus Sicht des Auftraggebers zwingend erforderlich (siehe Ziff. 3.2 der Leistungsbeschreibung). Als ein Zuschlagskriterium sind sog. Anwenderbesuche vorgesehen, bei denen Vertreter des Auftraggebers das jeweils angebotene System im Livebetrieb besichtigen, z.B. bei Referenzkunden des Bieters. Näheres ist im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) im Tabellenblatt "Anwenderbesuche" erläutert.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 33100000 Tagħmir mediku

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 33110000 Apparat ta' l-imaġini għall-użu mediku, dentali u veterinarju, 33111710 Fornimenti ta' l-aŋġjografija, 33111720 Apparati ta' l-aŋġjografija, 50400000 Servizzi ta' tiswija u tal-manutenzjoni ta' l-apparat mediku u ta' preċiżjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Virchowstraße 10

Belt: Singen (Hohentwiel)

Kodiċi postali: 78224

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Konstanz (DE138)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DSPMKLC# Besonderheiten: Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten (§ 17 Abs. 11 VgV). Der Auftraggeber behält sich außerdem das Recht vor, die Verhandlungen in verschiedenen aufeinanderfolgenden Phasen abzuwickeln, um so die Zahl der Angebote, über die verhandelt wird, anhand der vorgegebenen Zuschlagskriterien zu verringern (§ 17 Abs. 12 VgV).

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-eskluzjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Frodi: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Il-korruzzjoni: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Insolvenza: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Assijiet amministrati minn likwidatur: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Imġiba professjonali serjament ħażina: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Kunflitt ta' interess minħabba l-partecipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura: Es gelten die gesetzlichen Anforderungen für zwingende und fakultative Ausschlussgründe und die Möglichkeiten zur Selbstreinigung sowie für die Zeiträume für Ausschlüsse nach den §§ 123 bis 126 GWB.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Biplane Angiographie

Deskrizzjoni: Benötigt wird eine biplane Angiographieranlage für die routinemäßige Diagnostik und Intervention des gesamten neuroradiologischen und radiologischen Spektrums gemäß den technischen Anforderungen und Kriterien des Leistungsverzeichnisses. Es soll eine zusätzliche Anlage beschafft werden. Der bestehende Grundriss der Abteilung wird so geändert, dass Angiographielabor, Schaltraum und Technikfläche entstehen. Die Umgestaltung dieses Bereiches erfolgt durch das Haus. Die Bieter haben zu prüfen, ob ihr angebotenes System (inklusive allen Systemkomponenten) in die geplanten Räumlichkeiten passt und eine uneingeschränkte Nutzung möglich ist. Hierzu sind Ortsbesichtigungen vorgesehen (siehe Ziff. 17 des Anschreibens). Etwaige Anpassungen oder Neubauten des Bodenrahmens, der Schwerlastdecke und der Elektrounterverteilung sind hingegen als Optionen mit anzubieten. Die Konfigurationen und Anforderungen ergeben sich aus dem Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan). Der Auftragnehmer muss die erfolgreiche Bereitstellung, Einführung sowie den Betrieb der Anlage im Rahmen des vorgegebenen Zeitplans und des verbindlichen Angebotspreises gewährleisten und übernimmt die Planung, Steuerung und Koordinierung des Projektes innerhalb seines Verantwortungsbereiches. Die Inbetriebnahme soll, in Abhängigkeit des Baufortschrittes, voraussichtlich in Q1/2027 erfolgen. Für nähere Informationen wird auf die Leistungsbeschreibung verwiesen.
Identifikatur intern: GLKN-HBK-2017.6150

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 33100000 Tagħmir mediku

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 33110000 Apparat ta' l-imagini għall-użu mediku, dentali u veterinarju, 33111710 Fornimenti ta' l-aŋġjografija, 33111720 Apparati ta' l-aŋġjografija, 50400000 Servizzi ta' tiswija u tal-manutenzjoni ta' l-apparat mediku u ta' preċiżjoni

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Der Vertrag enthält die Möglichkeit zum Abruf weiterer Leistungen in zwei Kategorien: - Optionen zu Einbau und Funktionsumfang des Gerätes - Wartung in zwei Serviceleveln: (1.) Betriebswartung und (2.) Vollwartung Art und Umfang: Die optionalen Leistungen zum Einbau und zum Funktionsumfang des Gerätes sind im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) im Tabellenblatt "Biplan Neuro" unter Ziff. 18 im Einzelnen beschrieben. Die optionalen Wartungsleistungen sind im Dokument Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) im Tabellenblatt "Instandhaltung" im Einzelnen beschrieben. Die Wartung hat eine maximale Laufzeit von 10 Jahren ab Inbetriebnahme. Voraussetzungen: Mit dem Zuschlag sind grundsätzlich keine Optionen beauftragt. Der Auftraggeber strebt an, den Abruf nach den technischen und organisatorischen Erfordernissen des vom Auftragnehmer angebotenen Gerätes und dessen Dispositionszeiten auszurichten und den Abruf unmittelbar mit Zuschlag zu erklären. Ferner strebt der Auftraggeber an, die Wartung in einer der beiden Servicelevel für die vollständige Laufzeit in Anspruch zu nehmen. Alle nicht bereits mit Zuschlag abgerufenen Leistungen sind auf Verlangen des Auftraggebers unter Berücksichtigung vertraglicher, hilfsweise dem Auftragsgegenstand und Leistungsumfang

angemessener Vorlaufzeiten des Auftragnehmers auszuführen. Der Auftraggeber behält sich das uneingeschränkte Recht vor, auf den Abruf optionaler Leistungen ganz oder teilweise zu verzichten. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf den Abruf optionaler Leistungen und kann aus einem nicht erfolgten Abruf keine Vergütungs- oder Ersatzansprüche gegen den Auftraggeber ableiten. Der Auftraggeber sichert keine Exklusivität zu.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Virchowstraße 10

Belt: Singen (Hohentwiel)

Kodiċi postali: 78224

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Konstanz (DE138)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 127 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijex riżervata.

Iridu jinghataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tinghata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Einzureichende Unterlagen (Ziff. 19 des Anschreibens): 19.1

Teilnahmeantrag Für den Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen einzureichen: Nr.

Unterlage Allgemein für jeden Teilnahmeantrag 1 Formblatt 01 - Teilnahmeantrag 2 Formblatt

03 - Eigenerklärung zur Eignung 3 Formblatt 04 - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen 4

Formblatt 05 - Eigenerklärung zur Tariftreue und Mindestentlohnung BW 5 Formblatt 06 -

Eigenerklärung zum Russland-Bezug (EU-Sanktionen) Zusätzlich bei Bietergemeinschaften

(für jedes Mitglied) 1 Formblatt 02 - Bietergemeinschaftserklärung 2 Formblatt 03 -

Eigenerklärung zur Eignung 3 Formblatt 04 - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen 4

Formblatt 05 - Eigenerklärung Tariftreue und Mindestentlohnung BW 5 Formblatt 06 -

Eigenerklärung zum Russland-Bezug (EU-Sanktionen) (soweit nicht in Haupterklärung erfasst)

Zusätzlich beim Einsatz von Unterauftragnehmern / Eignungsleihe (für jedes Unternehmen) 1

Formblatt 03 - Eigenerklärung zur Eignung (nur soweit für Eignungsleihe relevant) 2 Formblatt

04 - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen 3 Formblatt 05 - Eigenerklärung zur Tariftreue und

Mindestentlohnung BW 4 Formblatt 07 - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer /

Eignungsleiher

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Tnaqqis tal-impatti ambjentali

Deskrizzjoni: Die Beschaffung ist nicht auf Neugeräte beschränkt. Es dürfen Refurbished

Geräte mit herstellerüberholten Komponenten angeboten werden.

Approċċ għat-tnaqqis tal-impatti ambjentali: Oħrajn

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung

nachweisen. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU aufgeführt (für Deutschland das "Handelsregister", die "Handwerksrolle" und bei Dienstleistungsaufträgen das "Vereinsregister", das "Partnerschaftsregister" und die "Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder"). Der Nachweis kann z.B. als Eintragung der Registerdaten auf Formblatt 01 (Teilnahmeantrag) bzw. Formblatt 03 (Eigenerklärung zur Eignung) oder als Scan einer Urkunde vorgelegt werden. Weitergehende Nachweismöglichkeiten gemäß VgV bleiben unberührt. Bei Bewerbergemeinschaften gilt die Anforderung für jedes Mitglied.

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachweisen. Für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24/EU aufgeführt (für Deutschland das "Handelsregister", die "Handwerksrolle" und bei Dienstleistungsaufträgen das "Vereinsregister", das "Partnerschaftsregister" und die "Mitgliederverzeichnisse der Berufskammern der Länder"). Der Nachweis kann z.B. als Eintragung der Registerdaten auf Formblatt 01 (Teilnahmeantrag) bzw. Formblatt 03 (Eigenerklärung zur Eignung) oder als Scan einer Urkunde vorgelegt werden. Weitergehende Nachweismöglichkeiten gemäß VgV bleiben unberührt. Bei Bewerbergemeinschaften gilt die Anforderung für jedes Mitglied.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen (1.) ihren Gesamtumsatz und (2.) ihren Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erklären, jeweils für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Tätigkeitsbereich des Auftrags: Fertigungs-, Montage-, Inbetriebnahme- und / oder Wartungsleistungen für medizinische Großgeräte (nicht notwendigerweise medizinische bildgebende Systeme) Als Großgeräte zählen besonders aufwändige und teure medizintechnische Geräte mit hoher Investitionssumme, z.B. für bildgebende Diagnostik und Strahlentherapie (CT, MRT, Herzkatheteranlage, Linearbeschleuniger, SPECT/PET/PET-CT) oder auch hybride OP-Anlagen. Nicht erfasst sind kleinere Standardgeräte (z.B. Ultraschall, EKG, Routine-Laborgeräte), Haustechnik (z.B. Notstromaggregate, raumluftechnische Anlagen) und allgemeine elektrische Betriebsmittel (z.B. PCs, Drucker, Kühlschränke). Die Erklärung hat auf Formblatt 03 (Eigenerklärung zur Eignung) zu erfolgen. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formblatt für jedes Mitglied gesondert vorzulegen. Bei der Prüfung der Eignung werden Bewerbergemeinschaften wie Einzelbewerber behandelt und die Werte der Mitglieder addiert. § 50 VgV bleibt unberührt. Kann ein Bewerber oder Bieter aus einem berechtigten Grund die geforderten Unterlagen nicht beibringen, so kann er seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom öffentlichen Auftraggeber als geeignet angesehener Unterlagen belegen (§ 45 Abs. 5 VgV). Mindestanforderung: 5 Mio. EUR netto Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in jedem der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Hinweis: Die Angaben werden zur Bieterauswahl herangezogen (siehe Ziff. 16 des Anschreibens).

Kriterju: Volum ta' negozju annwali speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen (1.) ihren Gesamtumsatz und (2.) ihren Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags erklären, jeweils für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung, sofern entsprechende Angaben verfügbar sind. Tätigkeitsbereich des Auftrags: Fertigungs-, Montage-, Inbetriebnahme- und / oder Wartungsleistungen für medizinische Großgeräte (nicht notwendigerweise medizinische bildgebende Systeme) Als Großgeräte zählen besonders aufwändige und teure medizintechnische Geräte mit hoher Investitionssumme, z.B. für bildgebende Diagnostik und Strahlentherapie (CT, MRT, Herzkatheteranlage, Linearbeschleuniger, SPECT/PET/PET?CT) oder auch hybride OP-Anlagen. Nicht erfasst sind kleinere Standardgeräte (z.B. Ultraschall, EKG, Routine? Laborgeräte), Haustechnik (z.B. Notstromaggregate, raumluftechnische Anlagen) und allgemeine elektrische Betriebsmittel (z.B. PCs, Drucker, Kühlschränke). Die Erklärung hat auf Formblatt 03 (Eigenerklärung zur Eignung) zu erfolgen. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist das Formblatt für jedes Mitglied gesondert vorzulegen. Bei der Prüfung der Eignung werden Bewerbungsgemeinschaften wie Einzelbewerber behandelt und die Werte der Mitglieder addiert. § 50 VgV bleibt unberührt. Kann ein Bewerber oder Bieter aus einem berechtigten Grund die geforderten Unterlagen nicht beibringen, so kann er seine wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit durch Vorlage anderer, vom öffentlichen Auftraggeber als geeignet angesehener Unterlagen belegen (§ 45 Abs. 5 VgV). Mindestanforderung: 5 Mio. EUR netto Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in jedem der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Hinweis: Die Angaben werden zur Bieterauswahl herangezogen (siehe Ziff. 16 des Anschreibens).

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Għadd massimu ta' offerti li jgħaddu: 5

Kriterju: Referenzi fuq consegne speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen drei geeignete Referenzen (Unternehmensreferenzen) über früher ausgeführte Aufträge nachweisen. Die Leistungen müssen in den letzten höchstens 10 Jahren vor Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung (Referenzzeitraum) abgeschlossen worden sein. Eine Referenz gilt als geeignet, wenn sie mit den Anforderungen des ausgeschriebenen Auftrags nach Art, Umfang und Komplexität vergleichbar ist. Dies setzt voraus, dass die Mindestanforderungen erfüllt sind. Die Erklärung hat auf Formblatt 03 (Eigenerklärung zur Eignung) zu erfolgen. Eine Referenzbescheinigung des Referenzkunden ist nicht gefordert. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist das Formblatt für jedes Mitglied gesondert vorzulegen. Bei der Prüfung der Eignung werden Bewerbungsgemeinschaften wie Einzelbewerber behandelt. Die erforderliche Anzahl an Referenzen kann kumuliert durch die Referenzen der Mitglieder erreicht werden. Eine inhaltliche Teilung einer Referenz ist nicht zulässig (z.B. Referenz 1 mit Lieferung und Referenz 2 mit Wartung). § 50 VgV bleibt unberührt. Mindestanforderung: - Lieferung und Montage eines medizinischen Bildgebungssystems - Wartungsleistungen für dieses System über mindestens 5 Jahre

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen drei geeignete Referenzen (Unternehmensreferenzen) über früher ausgeführte Aufträge nachweisen. Die Leistungen müssen in den letzten höchstens 10 Jahren vor Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung (Referenzzeitraum) abgeschlossen worden sein. Eine Referenz gilt als geeignet, wenn sie mit den Anforderungen des ausgeschriebenen Auftrags nach Art, Umfang und Komplexität vergleichbar ist. Dies setzt voraus, dass die Mindestanforderungen erfüllt sind. Die Erklärung

hat auf Formblatt 03 (Eigenerklärung zur Eignung) zu erfolgen. Eine Referenzbescheinigung des Referenzkunden ist nicht gefordert. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formblatt für jedes Mitglied gesondert vorzulegen. Bei der Prüfung der Eignung werden Bewerbergemeinschaften wie Einzelbewerber behandelt. Die erforderliche Anzahl an Referenzen kann kumuliert durch die Referenzen der Mitglieder erreicht werden. Eine inhaltliche Teilung einer Referenz ist nicht zulässig (z.B. Referenz 1 mit Lieferung und Referenz 2 mit Wartung). § 50 VgV bleibt unberührt. Mindestanforderung: - Lieferung und Montage eines medizinischen Bildgebungssystems - Wartungsleistungen für dieses System über mindestens 5 Jahre

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bewerber müssen angeben, welche Teile des Auftrags sie im Zuschlagsfall als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigen. Die Erklärung hat auf Formblatt 01 (Teilnahmeantrag) zu erfolgen. Bei Bewerbergemeinschaften ist das Formblatt nur einmal durch das federführende Mitglied vorzulegen. Es muss Unteraufträge der gesamten Bewerbergemeinschaft erfassen.

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Kriterium 1: Leistung (Biplanes Neuroradiologisches Angiographiesystem)

Deskrizzjoni: Die Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung sind in Ziff. 18 des Anschreibens aufgelistet. Die konkreten Anforderungen und Unterkriterien sind im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) festgelegt und im Einzelnen beschrieben.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Kriterium 2: Investitionskosten

Deskrizzjoni: Die Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung sind in Ziff. 18 des Anschreibens aufgelistet. Die konkreten Anforderungen und Unterkriterien sind im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) festgelegt und im Einzelnen beschrieben.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 30

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Kriterium 3: Instandhaltungskosten

Deskrizzjoni: Die Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung sind in Ziff. 18 des Anschreibens aufgelistet. Die konkreten Anforderungen und Unterkriterien sind im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) festgelegt und im Einzelnen beschrieben.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 15

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Kriterium 4: Bauseitige Leistungen

Deskrizzjoni: Die Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung sind in Ziff. 18 des Anschreibens aufgelistet. Die konkreten Anforderungen und Unterkriterien sind im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) festgelegt und im Einzelnen beschrieben.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 5

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Kriterium 5: Anwenderbesuch

Deskrizzjoni: Die Zuschlagskriterien und ihre Gewichtung sind in Ziff. 18 des Anschreibens aufgelistet. Die konkreten Anforderungen und Unterkriterien sind im Formblatt 20 (Angebot GLKN_Biplan) festgelegt und im Einzelnen beschrieben.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 15

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 09/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSPMKLC/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSPMKLC>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Data stmata ta' meta ntbagħtu l-istediniet għas-sottomissjoni tal-offerti: 14/07/2026

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSPMKLC>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Permissa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 16/06/2026 08:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber behält sich unter Berücksichtigung des Gleichbehandlungsgrundsatzes vor, Unterlagen im Rahmen von § 56 Abs. 2, 3

Vergabeverordnung (VgV) nachfordern. Die Vorschriften lauten: (2) Der öffentliche

Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben,

Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen, zu vervollständigen oder zu

korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen

oder zu vervollständigen. Der öffentliche Auftraggeber ist berechtigt, in der

Auftragsbekanntmachung oder den Vergabeunterlagen festzulegen, dass er keine Unterlagen

nachfordern wird. (3) Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die

Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist

ausgeschlossen. 2 Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegji protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Die Ausführung der Leistungen setzt den Abschluss eines Auftragsverarbeitungsvertrags zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer nach einem vom Datenschutzbeauftragten des Auftraggebers bereitgestellten Muster voraus. Der Auftraggeber wird ggf. auf den Auftragnehmer zukommen.

Fatturazzjoni elettronika: Mhux permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2)

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem

Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der

Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder

zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1

Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-parteciċipazzjoni: Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Hegau-Bodensee-Klinikum GmbH

Numru tar-registrazzjoni: Handelsregister Amtsgericht Freiburg - HRB 707769

Indirizz postali: Virchowstraße 10
Belt: Singen (Hohentwiel)
Kodiċi postali: 78224
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Konstanz (DE138)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: info@glkn.de
Telefown: +49 7731890
Fax: +49 7731891505
Indirizz tal-internet: <https://www.glkn.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Kanzlei Freiraum
Numru tar-registrazzjoni: W-IdNr.: DE457851987
Indirizz postali: Breite Straße 22
Belt: Düsseldorf
Kodiċi postali: 40213
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Rechtsanwalt Timm Freiheit
Email: Timm.Freiheit@freiraum-recht.de
Telefown: +49 1601795755
Indirizz tal-internet: <https://www.freiraum-recht.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Fornitur ta' servizzi tal-akkwist

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Numru tar-registrazzjoni: Leitweg ID: 08-A9866-40
Indirizz postali: Kapellenstrasse 17
Belt: Karlsruhe
Kodiċi postali: 76131
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefown: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Indirizz tal-internet: <https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt1/referat-15-vergabekammer/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0004

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: eebfea4a-40ac-410c-9b95-da7fb77368be - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16
Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 13/05/2026 18:29:25 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 338688-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 94/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 18/05/2026